

FS-212: Asepto-Fill®

Aseptisches Abfüllen & Verschließen

bei hoher Genauigkeit und Reproduzierbarkeit



Einleitung zu OMVE Asepto-Fill®

Es ist eine wachsende Nachfrage nach aseptischem Abfüllen von Flüssigkeiten in Container zu verzeichnen, wobei man auf das heiße Abfüllen oder Konservenherstellung verzichten und dennoch mit einer verlängerten Lebensdauer rechnen kann. Ein häufiges Problem, insbesondere bei Behandlung von kleineren Mengen, ist die Probenentnahme, Verpackung und Lagerung der Produkte ohne das Kontaminationsrisiko.

Die OMVE Asepto-Fill-Anlage gibt der klein angelegten Produktion die Möglichkeit, Muster aseptisch zu verpacken, und zwar für einen Teil der Kosten und Zeit, wie sie für industrielle aseptische Füllsysteme üblich sind.

Die OMVE Asepto-Fill-Anlage verfügt über die ganze nötige Ausrüstung sowie die ausführliche schrittweise Methodologie, um die Bediener beim Füllen von sterilisierten Behältern zu unterstützen. Der Prozess wird über die PLC-Steuerung (speicherprogrammierbare Steuerung) überwacht und über die Berührungsbildschirm-Schnittstelle betrieben. Dies begleitet die Bediener durch die wichtigsten Reinigungs- und Sterilisationsvorgänge, aber auch ist ein Nachweis dafür, dass in jeder Etappe des Behandlungsprozesses positive Rückmeldungen erhalten werden.

Dadurch wird die Effizienz des aseptischen Füllverfahrens gewährleistet.

Da viele Vorgänge manuell geregelt werden, eignet sich OMVE Asepto-Fill ideal für die Anwendungen von Forschungsabteilungen und Versuchsbetrieben. Diese eigenartige Ausrüstung ist flexibel und leicht zu bedienen und stellt die höchsten hygienischen Bedingungen während des Betriebs sicher.

Die Asepto-Fill-Anlage lässt sich von anderen Klein-Füllsystemen auf dem Markt nicht übertreffen.

**Merkmale**

- Aseptisches Füllen von kleineren Mengen
- Benutzerkontrollierte Bedienung mit der PLC-Steuerung
- Ist auf eine ganze Reihe von Verschließgeräten zugeschnitten
- Optional: Abfüllen beim niedrigen Sauerstoff-Gehalt
- Eingebaute Automatik und Bedienelemente
- Keine chemische Sterilisation der Verpackung

Vorteile

- Simuliert industrielle aseptische Füllsysteme
- Minimiert Fehler der Bediener
- Sehr flexibel im Gebrauch von verschiedenen Verpackungen
- Reduziert die Oxidation
- Einfach zu installieren
- Kein Risiko der chemischen Kontamination

Funktionsbeschreibung

Für die aseptische Behandlung soll das gesamte System gereinigt und steril gemacht werden. Das Sterilisationsverfahren stellt eine vordefinierte Abfolge von Arbeitsschritten dar, die alle auszuführen sind, damit die notwendige Sterilität sichergestellt werden kann. Manche von diesen Arbeitsschritten sind manuell, die anderen automatisch. Der gesamte Prozess wird allerdings vom PLC-Programm bestimmt, das über das Berührungsbedienfeld betrieben wird.

Sterilisation

Die Verpackungen werden in einen Behälter gelegt und danach von Gamma-Strahlen steril behandelt. Der abgedichtete Behälter kann an den Asepto-Fill angeschlossen werden.

Die Arbeitskammer soll zuerst gereinigt werden und kann erst danach geschlossen werden. Die Arbeitskammer wird manuell desinfiziert. Wenn die Sterilluft in die Kammer eingelassen wird, entsteht der leichte Überdruck, um die Kontaminierung aus der Außenluft zu verhindern.

Die Produktleitung wird mit heißem Druckwasser bzw. Dampf keimfrei gemacht (z.B. 121°C für 30 Minuten). Die Temperaturen an den kühlfsten Stellen werden über die PLC-Steuerung der Asepto-Fill-Anlage überwacht.

Optionales Zubehör

- Füllsystem mit automatischer Überwachung
- Dosenverschließer
- Kronenkorkenverschließer
- Schraubverschlüsse-Verschließer
- Heißverschließer
- System beim niedrigen Sauerstoff-Gehalt

Spezifikationen

Gesamtabmessungen	
Höhe x Breite x Tiefe	1,75 x 1,70 x 1,05 m
Abmessungen der Arbeitskammer	
Höhe x Breite x Tiefe	0,60 x 0,90 x 0,50
Erforderliche Hilfsmittel	
Stromversorgung	220-240 V / 1 ph/ 50 Hz
Stickstoffversorgung (optional)	max. 3.5 bar(g)
Druckluftversorgung	Max. 6bar(g)